

Ein Faden, neue Wege zwischen Handwerk und Kunst und ein Garten mit heilenden Kräften.

Sehr geehrte Damen und Herren,

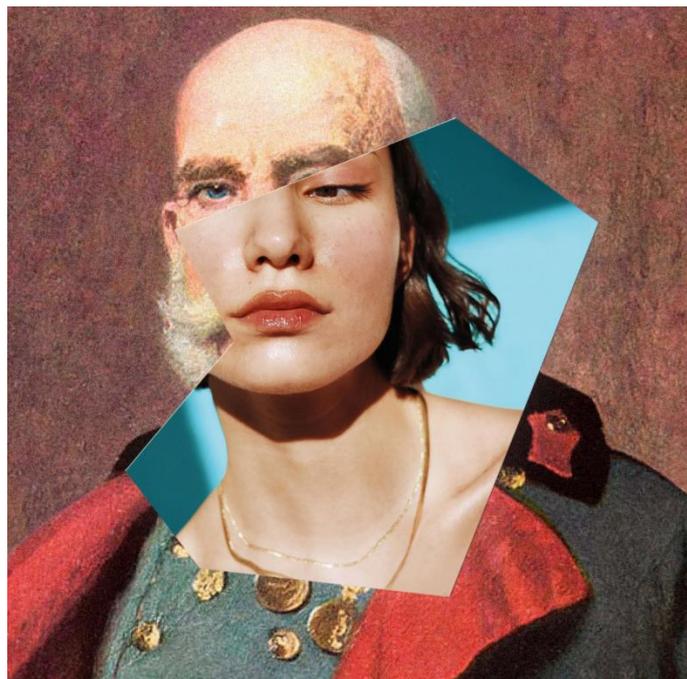
Die **Kulturhauptstadt Europas Bad Ischl Salzkammergut 2024** gibt Ihnen an dieser Stelle einerseits Einblicke in Projekte, die uns 2024 erwarten, und lädt Sie andererseits zu bereits jetzt stattfindenden **Programmpunkten herzlich ein**.

In diesem Newsletter stellen wir Ihnen Projekte vor, die zwischen **Textil-, Handwerks-, Kunst-, Pflanzen- und Wissenswelten** oszillieren. Wir freuen uns über Ihr Interesse und verbleiben

mit besten Grüßen

das Team der Kulturhauptstadt Europas Bad Ischl Salzkammergut 2024

Drawing a Thread – Einen Faden ziehen Künstler*innen-Residencies mit Ausstellung 2024



„Einen Faden ziehen – Drawing a Thread“ ist ein Kunstprojekt, das sich mit der **Geschichte der Arbeitswelt von Frauen*** im Zusammenhang mit der

ehemaligen **Weberei und Spinnerei Ebensee** auseinandersetzt. Die Fabrik, die eine wichtige Rolle in der Geschichte des Ortes am Traunsee spielt, war **Knotenpunkt des sozialen Lebens** und der Arbeit. Frauen* waren ein wesentlicher Bestandteil der Belegschaft und hatten die Möglichkeit, u.a. durch gemeinwohlorientierte Sozialeinrichtungen, angebundene Kinderbetreuung usw., **ein eigenes Einkommen zu verdienen**.

Das Projekt umfasst **künstlerische Positionen**, die sich mit der Geschichte der Frauenarbeit, den Rollenzuschreibungen, den sozialen Errungenschaften und Kontroversen kritisch auseinandersetzen. Dabei werden insbesondere die Themen **Textilkunst, Herstory und Artistic Research** in den Fokus gestellt. Die internationalen und regionalen Künstler*innen arbeiten teils gemeinsam mit der Modeschule Ebensee und der Bevölkerung zusammen, um **die Geschichten und Mythen rund um den Betrieb zu erforschen**, neue Verbindungen herzustellen und diese in einer Ausstellung im Jahr 2024 zu präsentieren.

Kurator*innen: Gabriele Schuller, Christina Jaritsch

Projekträger*in: Frauen*forum Salzkammergut

Projektleitung Salzkammergut 2024: Christina Jaritsch

Programmlinie: MACHT UND TRADITION / KULTUR IM FLUSS

Mehr Informationen finden Sie [hier!](#)

Salzkammergut Craft Art Lab (SCALA) – Neue Wege zwischen Kunst und Handwerk

Heute: Textil Talk, 28. April 2023, 17:00 Uhr

Werkpräsentation, 29. April 2023, 14:00 Uhr

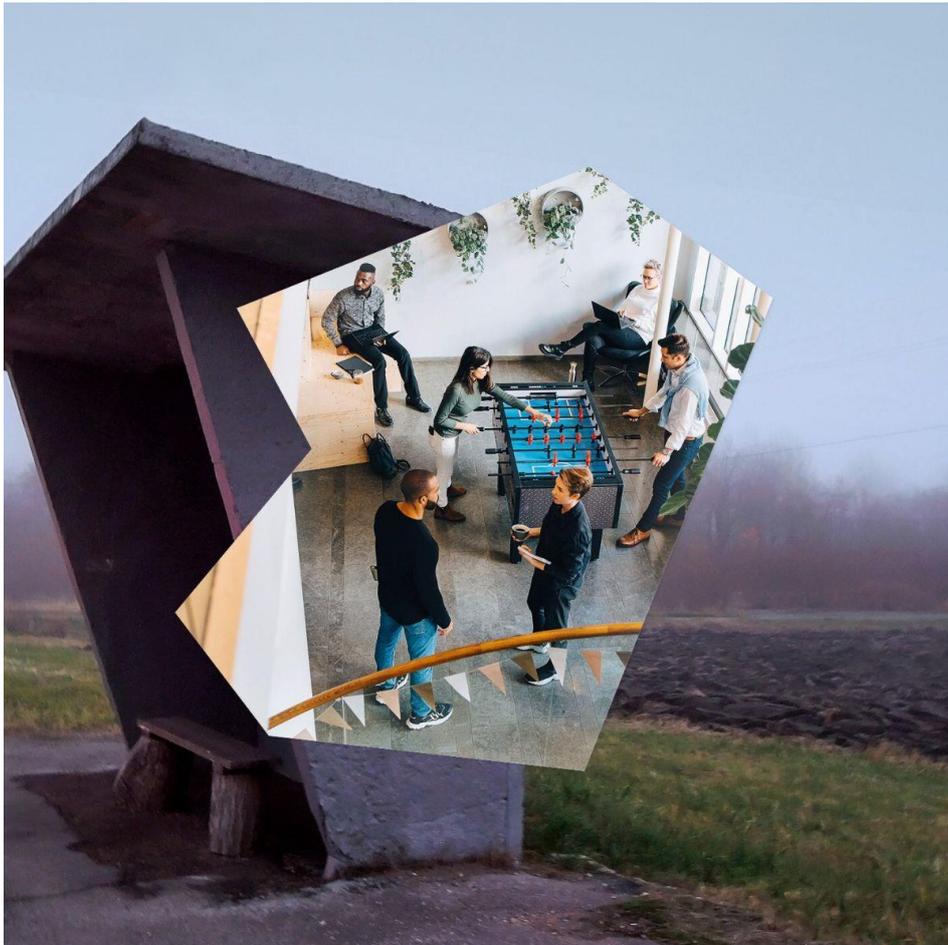


Das Projekt „SCALA - Salzkammergut Craft Art Lab“ lädt dazu ein, **neue Wege zwischen Kunst und Handwerk zu erleben**. Es handelt sich um ein **Austauschprogramm** mit internationalen und regionalen Handwerker*innen und Künstler*innen, das **Workshops, Ausstellungen, Veranstaltungen** und andere Formate in ausgewählten Locations in und rund um die Marktgemeinde Bad Goisern organisiert.

Ein neuer Begegnungsraum im Hand.Werk.Haus Salzkammergut soll als „zentraler Ausgangspunkt, Basislager und Aktionsraum“ dienen. Im Rahmen des Programms findet **vom 11. bis 29. April 2023** eine *Residency* mit der **Textilkünstlerin [Irmis Hofer-Wolf](#)** statt. Diese wird im ehemaligen Stephaneum in Bad Goisern ein **temporäres Textil-Atelier** einrichten und ihre Eindrücke und Erlebnisse zu textilen Kunstwerken verarbeiten.

Heute findet ein „Textile Talk“ statt, zu dem SCALA gemeinsam mit der Initiative „Textilforum Salzkammergut“ einlädt. Dabei gibt es die Gelegenheit sich mit der Textilkünstlerin und anderen Interessierten auszutauschen und **Einblicke in die zeitgenössische Textilkunst** zu gewinnen. Am Samstag, dem **29. April 2023** werden Irmgard Hofer-Wolfs Werke, die während ihrem Aufenthalt entstanden sind, präsentiert. **Mehr Informationen und Einblicke gibt es auf der [Website von SCALA](#).**

Im Garten der heilenden Kräfte



Das Projekt „Garten der heilenden Kräfte“ **verbindet Kunst, Pflanzenwelt und Wissen** auf eine sozial-engagierte Weise und bietet Schüler*innen die Möglichkeit, **vor Ort zu recherchieren** und von Expert*innen zu lernen. Darüber hinaus werden renommierte Gartenprojekte im In- und Ausland besucht, um das gewonnene Wissen zu erweitern. Ziel dieses vielfältigen und innovativen Projektes ist es, auf etwa **500 Quadratmetern Fläche** einen „Garten der heilenden Kräfte“ anzulegen, in dessen „Möblierung“ ein offener Klassenraum eingebettet wird. Dieser Ort bietet den Schüler*innen eine **einzigartige Lernumgebung** und ermöglicht es ihnen, **in Kontakt mit der Natur zu kommen**.

Mehr Informationen finden Sie [hier](#)!

Our mailing address is:

Auböckplatz 4

4820 Bad Ischl

buero@salzkammergut-2024.at

Want to change how you receive these emails?

You can [update your preferences](#) or [unsubscribe from this list](#).

Fördergeber

 **Bundesministerium**
Kunst, Kultur,
öffentlicher Dienst und Sport

mit Unterstützung von
Kultur



top partner

